

Deutlich haben wir heute das wichtige Spiel in Brachelen verloren, wobei die Niederlage etwas zu hoch ausfiel. Das Spiel war über weite Strecken ausgeglichen. Anfangs hatten wir sogar die besseren Chancen. In der 15. Minute gab es eine Ecke für uns, die der Torwart wieder ins Toraus lenkte. Der Schiedsrichter entschied zunächst auf Torabstoß, doch als er beim Torwart nachfragte, gab er den berechtigten Eckstoß. Eigentlich schade, dass uns die Fairness des Torwarts die 1:0 Führung einbrachte. Bei der 2. Ecke stand Christoph Gaidzik am langen Pfosten blank, der das 0:1 machte. Steffen Moll und Robin Demming hatten kurze Zeit später bei Alleingängen das 0:2 auf dem Fuß, doch einmal wurde der Ball verdribbelt und einmal scheiterte man am Keeper. In der 26. Minute machte Brachelen den Ausgleich, als unsere Abwehr viel zu einfach überspielt wurde. Beim Anstoß nach der 2. Halbzeit spielte Daniel Demming einen langen Ball auf Robin, der bei einem weiteren Alleingang knapp am Tor vorbei schoss. Nach einer Ecke machte Brachelen in der 51. Minute das 2:1. Nur 3 Minuten später erhöhte Brachelen auf 3:1. Wieder sah unsere Abwehr nicht gut aus. Henning Esser köpfte nach einer Ecke in der 75. Minute den Anschlusstreffer. Wir versuchten Druck aufzubauen, waren aber im Spielaufbau zu ungenau, unstrukturiert und auch zu ineffektiv. Brachelen war wesentlich zweikampfstärker und hatte deutlich die Lufthoheit. Als wir dann unsere ohnehin nicht sattelfeste Abwehr lockerten, machte Brachelen das 4:2 und kurz vor dem Ende mit einem Fernschuss das 5:2.

Fazit: Zu viele Fehler, ein schwaches Zweikampfverhalten und zu wenig Ideen im Spielaufbau führte zu einer schmerzlichen, vielleicht etwas zu hohen, aber letztlich verdienten Niederlage.